

Thomas Runkel

BBS KW Bx, Abt. KB

Selbstabholer R67, 404

Wußwasser 1

7580

18. FEB 1987
64/87

Redaktion „Microprozessortechnik“

VEB Verlag Technik

Oranienburgerstr. 13/14

Berlin

1020

Werte Redaktion!

Das Heft 1/87 der MP war für mich eine echte Enttäuschung.

Die beiden Beiträge „CMOS-Gate-Array-System 45200“ und

„IRTS 8000“ sind durchaus erwähnenswerte Themen wenn es

um die industriemäßige Anwendung geht. Die Zeitschrift sollte

sich nicht durch umfassende Beiträge auf Spezialgebieten unpopulär machen.

Ihr begriffe den gegebenen Überblick von der 28. int. Maschinenmesse (Brno) und dem INFO-Teil.

Nicht einverstanden bin ich mit dem Kurs „Progr. in C“. Nach welchen

Kriterien habt Ihr bloß diese Sprache ausgewählt? Ich empfehle Euch

lukrativere + populärere Sprachen, über die bis jetzt noch wenig veröffentlicht

wurde wie PASCAL oder FORTH. Da könnt Ihr doch gleich einen

Vorlauf schaffen, da diese Sprachen bald in breiter Front auf den KC-Typen programmierbar sind.

Den Beitrag „Sinigrafik f. PC 1715“ halte ich für gelungen. Wählt

weiterhin solche Themen aus, die breite Anwendung in der Praxis finden!

So auch „Der neue KC im Überblick“; allerdings vermisse ich hier gesunde Kritik von Redaktionen oder Beirat.

Denn der KC 87 ist ja auch ein Konsumgut, und da es da nicht in allen Funktionen das Optimum getroffen wurde, scheint mir mehr als wahrscheinlich. Ich denke da an den Tastatur-
aufbau und die Wiederholung Tastatur-Grundgerät, was in meinen Augen zum KC 85/3 ein Rückschritt ist.

Nehmt Euch in der Hinsicht ein Beispiel an der „RFE“!

„Bildschirm-Fensterkopier mit KC“ - für viele Computerzirkel ein Pickertbissen; weiter so!

Dann noch eine Bitte. Wie mir bekannt ist, ist Software erst ab 500 Stunden / Programm erfassungspflichtig. Deshalb hat die ZIBS (zent. Softwareeffizienzstelle Dresden) keine Software zu den KC Typen 85/87.

Das schränkt den Software-Austausch erheblich ein.

Überprüft doch bitte, ob sich nicht auch für Kleinrechner eine Software-Bank ermöglichen lässt (bzw. ob diese schon in einer abgewandelten Form existiert) und mobilisiert die Computerzirkel an den Berufsschulen o. EOS zum Erfahrungs+ProgrammAustausch!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Rinicke

Stundal, den 16.02.87

Herrn
T. Reinecke
BBS KW BX, Abt. KB
Selbstabholer RG, 404
Weißwasser 1
7 5 8 0

203

MP-pa/hi

12. 3. 1987

Sehr geehrter Herr Reinecke!

Wir danken Ihnen für Ihre Zuschrift und die darin enthaltenen Hinweise.

Auf Heft 1 haben wir viele Zuschriften erhalten, in denen sich Leser kritisch zum Inhalt der Zeitschrift äußerten. Sie können sich sicherlich denken, daß dabei völlig gegensätzliche Meinungen sichtbar wurden. Generell streben wir aber an, zukünftig verstärkt praxisorientierte Beiträge zu veröffentlichen.

Nun zu Ihren Fragen:

Der Softwarevertrieb für Kleincomputer erfolgt für gesellschaftliche Bedarfsträger durch den VEB Robotron-Vertrieb Berlin, Abt. Vertrieb Software und Dokumentation, PSF 1235, Berlin, 1086. Die Telefonnummer der Abteilung lautet: 47 291 02.

Für den Bevölkerungsbedarf ist der Industrievertrieb Robotron im VEB Robotron-Vertrieb Erfurt, Südlicher-Juri-Gagarin-Ring 25, Erfurt, 5020 zuständig. Die entsprechende Rufnummer lautet: 630 96. Dann gibt es für die Kleincomputer KC 85/1 und KC 87 eine Software-Bank (Software-Katalog) beim VEB Robotron-Meßelektronik "Otto Schön" Dresden, Abt. 1EKG, PSF 211, Lignerallee 3, Dresden, 8010. In Mikroprozessortechnik 2/87 auf Seite 59 wurde darüber eine entsprechende Information gedruckt. Eine entsprechende Einrichtung für KC 85/2 und /3 gibt es - nach den uns vorliegenden Informationen - z. Z. nicht. Wir hoffen, die Informationen helfen Ihnen weiter und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen



Paszkowsky
Verantw. Redakteur